



Schweizerische Vereinigung für ländliche Entwicklung
Association suisse pour le développement rural
Associazione svizzera per lo sviluppo rurale
Associazioni svizra per il svilup rural

Kommission Projekt zur regionalen Entwicklung (PRE)

Jahresbericht 2024/2025

zuhanden der Jahresversammlung vom 5. September 2025

Mit Projekten zur regionalen Entwicklung (PRE) können ganze Regionen oder Wertschöpfungskette gefördert werden. Die Herausforderung liegt darin, dass immer verschiedene Akteurinnen und Akteure zusammenarbeiten und die Förderung nur im Rahmen eines übergeordneten, gemeinschaftlichen Projekts möglich ist. Von den Anpassungen in der SVV auf den 1.1.2025 sind die PRE direkt betroffen, da neu im Talgebiet Hochbaumassnahmen für Verarbeitung, Lagerung und Vermarktung auch ausserhalb eines PRE gefördert werden können. Es liegt nun an den Kantonen zu entscheiden, wie sie diese Förderung handhaben. Im Zuge der Harmonisierung zwischen Hoch-, Tiefbau und PRE sollte in einem ersten Vorschlag zudem der PRE-Bonus gestrichen werden. Auf Intervention von suisse melio hat das Bundesamt für Landwirtschaft die Berechnung der Beiträge für PRE nochmals angepasst.

Die Anpassungen der Rahmenbedingungen und Berechnungen für ein PRE haben in den letzten Jahren dazu geführt, dass das Instrument eine hohe Komplexität aufweist. Die Kommission PRE arbeitet nun an einem Arbeitspapier, welches in die Überlegungen beim Bundesamt für Landwirtschaft zur administrativen Vereinfachung einfließen soll.

Folgende Personen arbeiten in der Kommission mit:

Gian Andrea Pola, Leiter Hochbau / Projekte zur regionalen Entwicklung
Landwirtschaft und Geoinformation des Kantons Graubünden

Nicolas Crettenand, Verantwortlicher Innovationen & Wirtschaftliche Entwicklung,
Dienststelle für Landwirtschaft des Kantons Wallis

Katharina Schmid, Leiterin Fachstelle Qualitäts- und Absatzförderung
Amt für Landwirtschaft und Natur des Kantons Bern

Nicola Ferrari, PRE-Verantwortlicher
Amt für Landwirtschaft Kanton Tessin

Lisa Landert, PRE-Verantwortliche BLW Deutschschweiz & Tessin
Bundesamt für Landwirtschaft, Fachbereich Agrarökonomie, Soziales und Regionalentwicklung

Kommissionsleitung:

Brigitte Süess, Projektleitung PRE
Agro Marketing Thurgau, Kanton Thurgau

Die Geschäfte der Kommission wurden in vier Sitzungen sowie einigen Telefonaten behandelt.

1. Stellungnahmen und Anhörungen

In diesem Jahr gab die PRE-Kommission keine Stellungnahme ab.

2. Fachtagung Strukturverbesserung in Olten

Den Morgen der Fachtagung organisiert jeweils das Bundesamt für Landwirtschaft. Aus dem Bereich PRE berichtete Gianluca Giuliani über seine Erfahrungen im PRE 100% (bio) Valposchiavo. Für die Workshops am Nachmittag waren die Kommissionen von suissemelio verantwortlich. Die PRE-Kommission widmete sich dem Thema „mögliche Vereinfachungen in den PRE“. Unter der Leitung von Gian Andrea Pola, Lisa Landert und Brigitte Süess entstand ein spannender Austausch. Die Inputs und Ideen fließen nun in ein Arbeitspapier der PRE-Kommission ein.

3. Erfahrungsaustausch Agridea

Im September 2024 und im Mai 2025 fand ein Erfahrungsaustausch von Agridea statt. Eingeladen waren alle, die sich als Coaches, Projektleitende oder Kantonsverantwortliche mit den PRE beschäftigten. Im September in Wergenstein hielt auch die PRE-Kommission ein Kurzreferat. Im Mai in Orsière nutzten die Mitglieder der Kommission den Austausch, um herauszufinden, wo Vereinfachungen möglich wären.

4. Ausblick

Das Hauptthema der PRE-Kommission wird das Arbeitspapier „Vereinfachung PRE“ sein. Wir hoffen, mögliche Lösungen zu präsentieren, die kurz- oder längerfristig der Weiterentwicklung des Förderinstruments PRE dienen. Damit das Instrument PRE auch künftig von der Basis verstanden und genutzt wird.

Ich bedanke mich herzlich für die gute Zusammenarbeit in der Kommission sowie im suissemelio Vorstand.

25. Juli 2025, Brigitte Süess